Walter Preiss

Hans Kelsens Kritik am Naturrecht

Die Naturrechtslehre, eine vergebliche Suche nach absoluter Gerechtigkeit



Frankfurt am Main • Berlin • Bern • New York • Paris • Wien

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.

Kapitel I Hans Kelsen, Lebenslauf	29
Hans Kelsen, der Jurist und Rechtstheoretiker Hans Kelsen, der Demokrat, Ideologiekritiker und Weltanschauung analytiker	
Kapitel II Moral und Recht	45
Moral und Recht als Gesellschaftsordnungen	46
Die Rechtfertigung des Rechts durch die Moral	49
Die Trennung von Recht und Moral, von Recht und Gerechtigkeit,	51
Das "Gute" in der relativistischen Wertlehre	52
Die Ermächtigung zur Setzung von Recht	53
Kapitel III	
Das Problem "Gerechtigkeit" _	59
Die Gerechtigkeitsnorm	60
Die Aufgabe der Wissenschaft.	61
Das Gewissen	62
Die Individualmoral	64
Die relativistische Wertlehre	66
"Die" Gerechtigkeit, eine Illusion	67
"Die" Gerechtigkeit, eine Irrationalität	71
Die "Idee der Gleichheit", ein Gerechtigkeitsprinzip?	72
Die "Idee des Glücks", ein Gerechtigkeitsprinzip?	75
Die "Idee der Freiheit", ein Gerechtigkeitsprinzip?	79
Die Majorität in der Demokratie als Gerechtigkeitsprinzip.	81
Das Problem der Wertkonflikte	84
Das Wertsystem, ein Produkt der Gesellschaft.	8'
Der "Höchstwert", rational begründbar?	92
Höchstwerte, rational diskutierbar?	98

Der kritische Rationalismus	100
Gerechtigkeit, ein Kompromiß?	104
Kapitel IV	
Die Rechtfertigung und Verteidigung der Demokratie	113
Das Demokratie-Verständnis bei Kelsen	114
Das Demokratie-Verständnis bei Reichenbach	
Das Demokratie-Verständnis bei Welzel, das "transzendente" Sollen_	
Das Demokratie-Verständnis bei Koller,	124
das objektive Werturteil	128
das subjektive Werturteil_	128
die "transsubjektive" Betrachtungsweise der Moral	130
Die Verteidigung des Rechtspositivismus durch Hoerster	146
Demokratie, relativistische Wertlehre und die Toleranz	
Die Frage nach der Willensfreiheit	156
Die "sogenannten rationalen" und die "metaphysischen" Gerechtig- keitsnormen	159
Das Naturrecht, eine vergebliche Suche nach absoluter Gerechtigkeit _ Die Naturrechtslehre, eine Übersicht	
Kelsens Zurückweisung der Naturrechtslehre_	168
Das Problem "absoluter" Werte und die "Relativität" aller menschlichen Erkenntnis	100 170
 Der Dualismus von "Sein und Sollen", von Tatsachenaussagen und Werturteilen 	181
3. Die Metamorphose des Vergeltungsprinzips zum Kausalgesetz, die Scheidung von Natur und Gesellschaft	193
4. Die Trennung von Recht und Gerechtigkeit	200
A.M. Knoll: Katholische Kirche und scholastisches Naturrecht	202
Das Ideologie-Verständnis bei Kelsen	206
Zusammenfassung	209
Literaturangabe	213